

### **Quantitative Analyse der profitablen Unternehmen – vier Kriterien zum Aufspüren von Gewinner-Aktien**

Über die quantitative Analyse der profitablen Unternehmen sprechen wir ausführlich im sechsten Modul über Aktien. Ziel ist es mittels Fundamentaldatenanalyse Qualitätsaktien von schwächeren Unternehmen auszusondieren. Ich vergleiche diese Art der Diagnose von Unternehmenszahlen gerne mit einem Check beim Arzt. Wenn der Arzt seine Arbeit ordentlich macht, dann prüft er Blutwerte, Blutdruck, EKG und ähnliche Daten, um sich einen Überblick über deinen Gesundheitszustand zu machen.

Erst dann werden ihm mögliche Defizite auffallen. Ähnlich ist das Vorgehen bei der quantitativen Analyse, denn ist diese Analyse positiv bewertet worden, können weitere Schritte gemacht werden, wie die Einschätzung der zukünftigen Marktsituation, in dem das Unternehmen agiert, usw..

Natürlich ist es von Zeit zu Zeit gut die zur Anwendung kommenden Kriterien zu überprüfen und ggf. neue zu testen. Zur weiteren Qualitätssteigerung habe ich den letzten beiden Jahren vier weitere Fundamentaldaten herangezogen, bzw. deren zeitlicher Verlauf, um die Suche nach Qualitätsaktien noch weiter zu verfeinern. Diese stelle ich zunächst einmal kurz zusammen.

#### **1.) Dividendenkriterium**

Ein Unternehmen, welches

- fünf Jahre hintereinander die Dividendenausschüttung an Investoren steigern konnte und
- gleichzeitig das mittlere jährliche Dividendenwachstum im selben Zeitraum bei mindestens 8% lag und
- zusätzlich das aktuelle Payout Ratio unter 70% gelegen hat,

bekommen einen weiteren Pluspunkt.

Zur Erinnerung: Das Payout Ratio ist der Anteil des Gewinns eines Unternehmens, der an die Anteilseigner in Form einer Dividendenausschüttung ausgezahlt wird.

Die Höhe der Dividendenrendite spielt bei dieser Betrachtung keine Rolle.

### **2.) Das Gesamtkapital des Unternehmens steigt an**

In der Unternehmensbilanz gibt es eine Übersicht des Gesamtkapitals eines Unternehmens (englisch: total assets). Ist das Gesamtkapital innerhalb der letzten fünf Jahre insgesamt angestiegen, dann gibt es einen Pluspunkt.

### **3.) Es fließt insgesamt mehr Geld ins Unternehmen**

Der Cashflow gibt Auskunft, ob Geld ins Unternehmen hineinfließt oder eher herausströmt. Der Cashflow kann nicht so einfach vom Management modifiziert werden wie der Gewinn eines Unternehmens. Floss bei der Betrachtung des gesamten Cashflows in den zurückliegenden fünf Jahren mehr Geld ins Unternehmen hinein, dann erhält es für dieses Kriterium einen weiteren Pluspunkt.

### **4.) Kapitalrendite RoA ansteigend oder auf hohem Niveau gleichbleibend**

Die Rendite des gesamten Eigen- und Fremdkapitals gibt einen Hinweis auf die Wachstumsmöglichkeiten des Unternehmens und wie groß das Polster bei wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist. Ein über die Jahre ansteigender Wert des „Return on Assets“ oder ein dauerhafter Verbleib im zweistelligen Prozentbereich bedeuten einen weiteren Pluspunkt.

### **Drei der vier Kriterien müssen erfüllt sein**

Betrachtet man jetzt nur diese vier Kriterien und legt als Mindestbedingung fest, dass drei von vier möglichen Punkten erfüllt sein müssen und schaut sich die Performance der Unternehmen an, gibt es eine überraschend deutliche Korrelation. Siehe nachfolgende Abbildung 1

## Passiver Geldfluss Academy

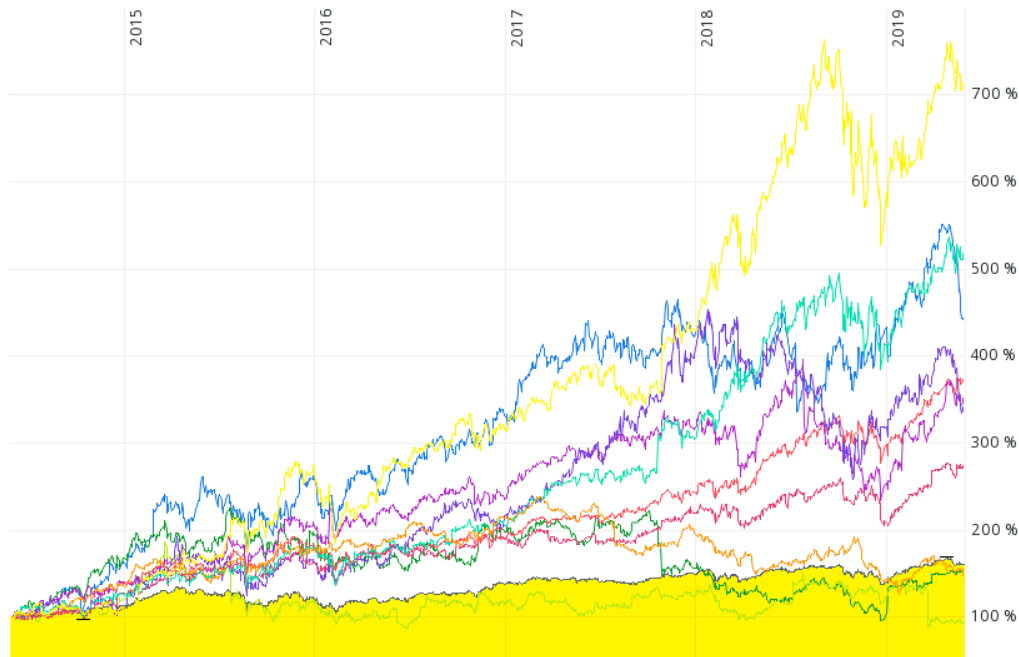


Abbildung 1: Der Kurs-Chart (ohne Berücksichtigung von Dividendenzahlungen) des MSCI ACWI (schwarz) im Vergleich zu 10 Spitzen-Positionen der profitablen Unternehmen. - Quelle: comdirect.de

Von den zehn Unternehmen hat nur Biogen im betrachteten 5-Jahres-Zeitraum schwächer abgeschnitten als der MSCI ACWI, zwei (Altria und Celgene) lagen im Bereich des MSCI ACWI und sieben Unternehmen lagen mehr oder weniger deutlich über der Performance des Welt-Aktien-Index MSCI ACWI. Ein Bündel aus diesen zehn Aktien hätte eine Performance gebracht, die rund 150% bis 200% über der des MSCI ACWI gelegen hätte. Und zwar nur in diesem 5-Jahreszeitraum.

- [Broadcom Inc. Regist..](#)
- [Celgene Corp. Regist..](#)
- [Biogen Inc. Register..](#)
- [VISA Inc. Reg. Share..](#)
- [Facebook Inc. Reg.Sh..](#)
- [Tencent Holdings Ltd..](#)
- [Accenture PLC Reg.Sh..](#)
- [Adobe Inc. Registere..](#)
- [Altria Group Inc. Re..](#)
- [Amazon.com Inc. Regi..](#)

Abbildung 2: Übersicht der in Abbildung 1 untersuchten Aktien.

Es besteht demnach ein Zusammenhang zwischen der Erfüllung dieser vier Kriterien und einer überdurchschnittlichen Gesamtperformance einer Aktie. Wie so oft ist jedoch auch hier die Korrelation längst nicht 100% und noch nicht einmal in der Nähe von 100%.

Bei einer zufälligen Auswahl einer Aktie läge die Wahrscheinlichkeit für eine überdurchschnittliche Performance ungefähr bei 50%. Mit Berücksichtigung dieser vier Kriterien steigt die Wahrscheinlichkeit hingegen deutlich über 50% an.

Natürlich gibt es auch gut performende Aktien, die keines dieser vier Kriterien erfüllen oder schwache Zeiträume von Aktien, die alle vier Punkte erfüllen. Aber hier geht es jetzt darum die Wahrscheinlichkeit für eine Gewinneraktie ein gewisses Stück zu seinen eigenen Gunsten zu verändern.

### **Wie kann ein Vorgehen in der Praxis aussehen?**

Hast du ein Unternehmen sondiert, welches deinen persönlichen Qualitätskriterien entspricht, dann prüfst du zusätzlich noch diese vier hier genannten Fundamentaldaten. Sollten mindesten drei dieser Kriterien erfüllt sein, dann nutzt du einen günstigen Zeitraum zum Kauf dieser Aktie. Erst wenn nur noch zwei der vier genannten Kriterien erfüllt sind (oder noch weniger), dann prüfst du einen Verkauf dieser Aktie. In den anderen Fällen hältst du sie, natürlich sofern auch deine anderen Qualitätskriterien weiter bestehen.

*Im Modul 6 – Aktien sprechen wir ausführlich über den erfolgreichen Aufbau eines Depots mit Aktien.*